



Information von Chlorothalonil Abbauprodukten im Trinkwasser in der Gemeinde Grosswangen

Im Sommer 2019 wurden einzelne Abbauprodukte (Metaboliten) des in Pflanzenschutzmitteln (PSM) eingesetzten Wirkstoffs Chlorothalonil durch den Bund als «relevant» eingestuft. Seit Januar 2020 gelten alle Abbauprodukte des Wirkstoffes Chlorothalonil als relevant. Das heisst, es gilt für diese Stoffe einzeln ein Höchstwert von 0,1 Mikrogramm pro Liter ($\mu\text{g/l}$) und die Wasserversorgungen sind verpflichtet diese Stoffe zu messen und beobachten.

Für die WV Grosswangen AG steht noch der Metabolit R471811 im Fokus. Der Metabolit R471811 ist bei allen Messstellen rückläufig. Der Höchstwert wird aber immer noch überschritten!

Massnahmen der WV

Die WV Grosswangen AG ist bestrebt den Wert des Metaboliten R471811 möglichst tief zu halten. Einzelne Quellzuläufe sind inzwischen abgeschaltet worden. Die Werte im GWPW Müslen sind seit 2025 markant rückläufig und kann wieder vermehrt in Betrieb gehen. Das Trinkwasser wird mindestens quartalsweise geprüft, um Veränderungen im Jahresverlauf zu beobachten. Die Information an die Bevölkerung erfolgt bei Überschreitungen der Höchstwerte jeweils halbjährlich.

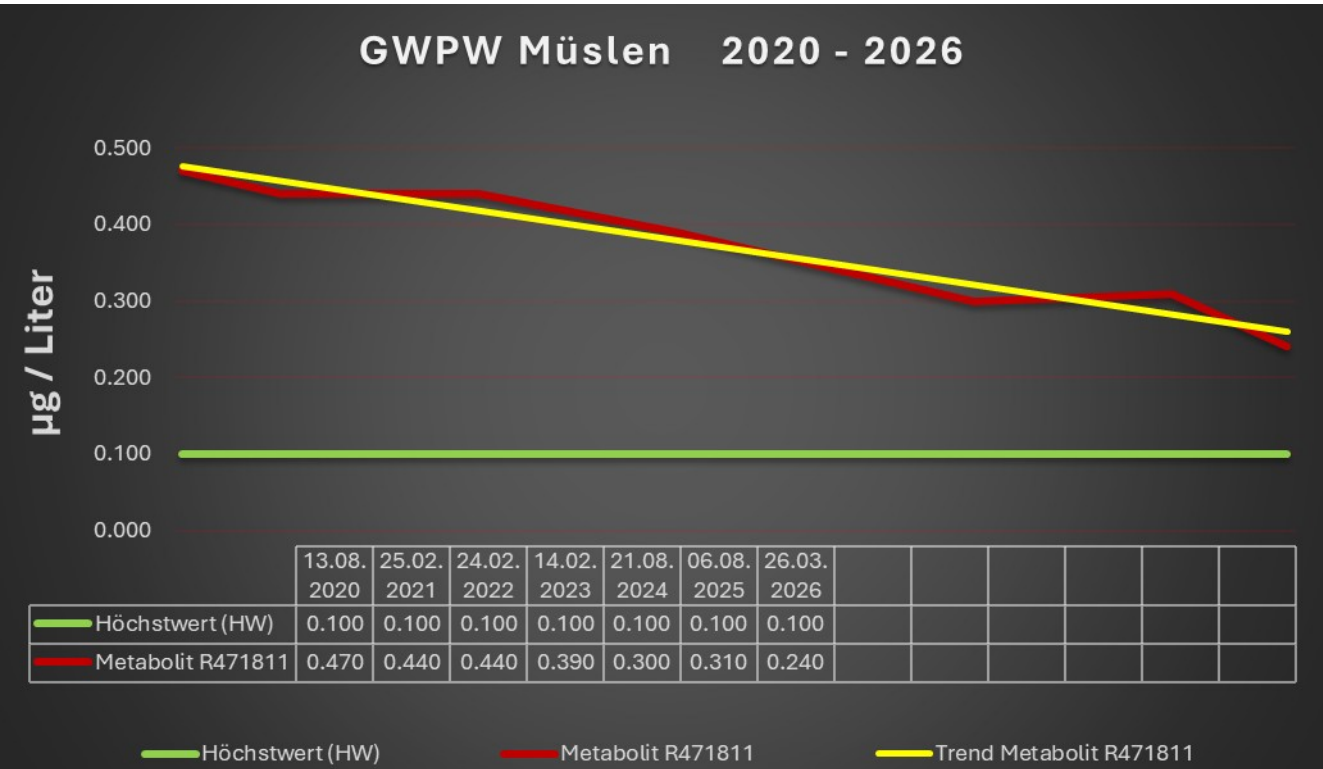
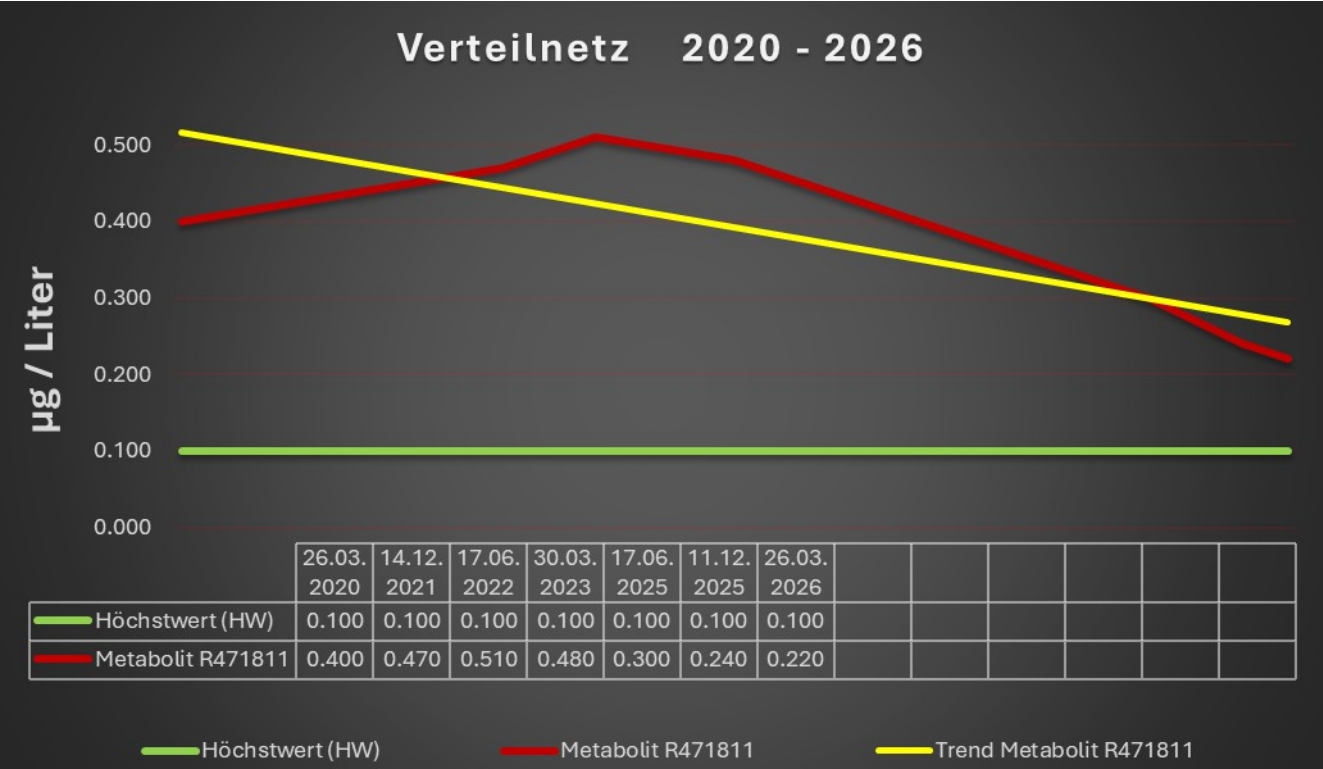
Die Selbstkontrolle vom 26. März 2026 ergaben folgende Ergebnisse:

Verteilnetz	Brunnen Kirche	R471811	0.22 $\mu\text{g/l}$
Grundwasser	GWPW Müslen	R471811	0.24 $\mu\text{g/l}$
	GWPW Trautheim 1	R471811	0.19 $\mu\text{g/l}$
	GWPW Trautheim 2	R471811	0.16 $\mu\text{g/l}$
Quellwasser (Sammelquelle)	Quellwasser	R471811	0.18 $\mu\text{g/l}$

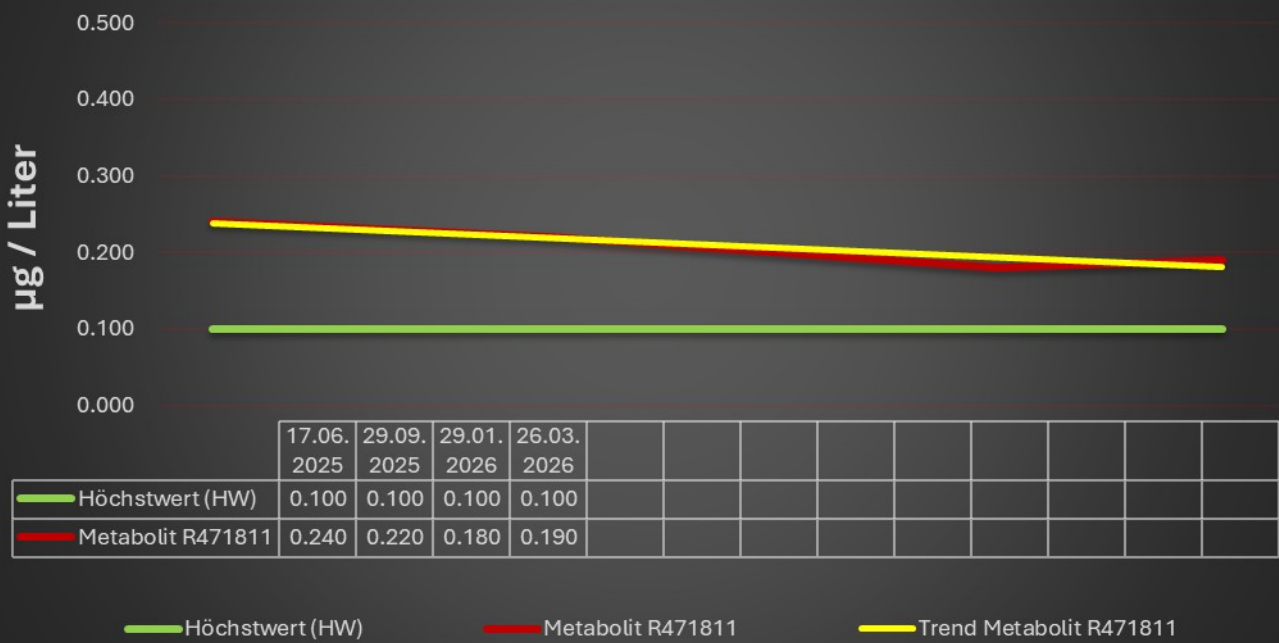
Weitere Auskünfte

Homepage wv-grosswangen.ch/home/aktuelles
Herbert Waldispühl, Brunnenmeister
Telefon 041 980 65 65
E-Mail brunnenmeister@wv-grosswangen.ch
**Telefon Notfall /
Leitungsbruch** **041 980 52 52 (24h Pikett)**

Langzeitbeobachtungen des Metaboliten R471811



GWPW Trautheim 1 2025 - 2026



GWPW Trautheim 2 2019 - 2026



Quellwasser (SQ) 2021 - 2026

